

 Tierheilkunde

Artgerechte Pferdehaltung und Pferdefütterung

Trotz eindeutiger Vorgaben im Tierschutzgesetz zur Haltung von Pferden, vegetieren immer noch viele Tiere in Einzelhaft ohne Freilauf dahin.

Kommt es zudem zu einer nicht artgerechten Fütterung mit langen Hungerpausen oder nicht geeignetem Pferdefutter, ist es nur eine Frage der Zeit, wann der Pferdeorganismus Schaden nimmt, teils irreparabel.

Es sind nicht nur spezifisch zuordbare Erkrankungen wie Verdauungsbeschwerden, sondern auch Stoffwechselstörungen, Erkrankungen der Muskulatur oder des Bewegungsapparates, der Atemwege, etc.

Erkrankt das Pferd, erfolgt in der Regel eine Symptombehandlung, ohne die Ursache zu erforschen und abzustellen.

Ein Teufelskreis entsteht, ohne Ausweg aus der Krankenfalle für das Pferd – das Gegenteil ist hier der Fall.

Wir beleuchten im Seminar die gesetzlichen Regelungen, die Mindestanforderungen an die Haltung und sprechen über die Folgen auf Psyche und Physiologie des Pferdes, wie wichtig auch ein physiologisches Reiten ist, schauen uns die Pathologie dazu an und beschäftigen uns mit der Wichtigkeit der Aufklärung und einem essentiellen Basiswissen, dass jeder Pferdebesitzer oder Reiter haben sollte.

Gesundheitsprävention statt Tierarztbesuch

Das Seminar richtet sich an alle interessierten Berufsgruppen, die mit Pferden arbeiten.

Termin

Fr, 16.10.2026
10:00–17:00 Uhr

Preis

145,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Osnabrück
Goethering 22-24
49074 Osnabrück
Tel. 0541-20 20 552

Seminarnummer

SSH27161026

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 30.05.2026

Dozentin

Carolin Igelmann

Frau Carolin Igelmann, Jg. 1994, ist unverheiratet und kinderlos. Sie ist ausgebildete Physiotherapeutin sowie Heilpraktikerin für Tiere mit dem fachlichen Schwerpunkt auf Pferden. Bereits früh entwickelte sie ein tiefes Interesse an den funktionellen Zusammenhängen von Bewegung, Faszien und ganzheitlicher Gesundheit.

Nach ihrer physiotherapeutischen und tierheilpraktischen Ausbildung sammelte sie umfassende praktische Erfahrung und vertiefte ihr Wissen kontinuierlich im Bereich der myofaszialen Therapie Pferd und Mensch, der Trauma-therapie Pferd sowie der Grundlagen für Osteopathie und Chiropraktik am Pferd. Im Anschluss spezialisierte sie sich auf die ganzheitliche Behandlung von Pferden, insbesondere auf die Arbeit an fasziellen Spannungsmustern, funktionellen Dysbalancen und deren Einfluss auf Be-